

Stand der Dinge und Ausblick auf die Neustrukturierung der Schulgemeinschaft Walhorn/Lontzen

Walhorn und Lontzen, den 27. März 2024

Liebe Kinder,
liebe Eltern und Familien,

in Bezug auf die **Zukunft unserer Gemeindegesschule Walhorn/Lontzen ab dem Schuljahr 2024-25** möchten wir Euch/Ihnen verschiedene Informationen zukommen lassen. Leider war eine frühzeitigere Kommunikation nicht möglich, da der Stichtag für das Stellenkapital der Lehrkräfte des kommenden Schuljahres am 15. März war und uns die letzten wichtigen Zusagen seitens der Regierung der DG zum gleichen Zeitpunkt erreicht haben. Dank der Zusagen der Regierung haben wir auch Planungssicherheit für die kommenden Jahre. Dem gemeinsamen Elternrat konnten wir diese Informationen am 14. März bereits erläutern und wollen dies jetzt auch für alle nachholen.

Zunächst eine **grundsätzliche Anmerkung**: Die Zusammenlegung und Schaffung eines gemeinsamen Kindergartens in Lontzen und einer gemeinsamen Primarschule in Walhorn wird zum neuen Schuljahr 2024-25 vollzogen. Dies in erster Linie vor dem Hintergrund der Entscheidung des Gemeinderates vom Juni 2023 und auch aufgrund der Tatsache, dass die vorhandene Infrastruktur in Lontzen wie prognostiziert definitiv nicht mehr ausreichend groÙ genug wäre, um die dort angemeldeten Kinder (vor allem im Kindergarten) aufzunehmen und in Zukunft die 2,5-jahrigten Kinder ja noch hinzukommen werden. Vor allem die gemeinschaftlichen Flächen (Esssaal, Schulhof, Garderoben, Sanitär- und Ruhebereiche) sind deutlich zu klein oder gar nicht vorhanden.

Wir freuen uns somit, diesen neuen Weg mit Euch/Ihnen gemeinsam gehen zu können. Die bereits jetzt sehr hohe Anzahl von Anmeldungen für den gemeinsamen 1. Kindergarten (31 Kinder Stand 25.03.24 – der groÙte Jahrgang seit 20 Jahren) werten wir dabei auch als einen Vertrauensbeweis der Eltern in unsere pädagogische Arbeit. Wir werden alles daran setzen, diesen Erwartungen auch in der veränderten Organisation unserer Schulgemeinschaft weiter gerecht zu werden.

Damit alle die Gelegenheit haben werden, die beiden Infrastrukturen kennenzulernen und in einen ersten Austausch zu kommen, organisieren wir mit unserem seit März bereits gemeinsam organisierten Elternrat **zwei After-Work-Veranstaltungen**. Hierzu sind alle Familien und Dorfgemeinschaften recht herzlich eingeladen!

Am **Freitag, dem 24. Mai 2024** wird dabei direkt **ab 15 Uhr der zukunfftige Kindergarten in Lontzen** im Vordergrund stehen. In gemütlicher Atmosphäre auf dem Schulhof wird für Speis und Trank gesorgt sein und parallel werden Führungen im Gebäude und auf der AuÙenanlage angeboten, bei denen Euch/Ihnen die neue Raumaufteilung, die daraus entstehenden zusätzlichen Angebote und Elemente unseres pädagogischen Konzeptes vorgestellt werden. Der Eismann wird uns besuchen und für die Kinder zusätzlich ein Kinderkino im Bewegungsraum angeboten.

Am **Freitag, dem 14. Juni 2024** wird sich dann ebenfalls direkt **ab 15 Uhr die zukunfftige Primarschule in Walhorn** präsentieren. Auch hier werden wir neben dem gemütlichen Teil auf dem Schulhof Führungen im Gebäude und auf der AuÙenanlage anbieten, die einen möglichst genauen Einblick in die Raumaufteilung, die daraus entstehenden zusätzlichen Angebote und unser pädagogisches Konzept geben sollen. Auch hier wird der Eismann uns besuchen und für die Kinder und Erwachsenen wird die Möglichkeit geboten, das interaktive LÜ-System in der Sporthalle oder ein Psychomotorikangebot im Gemeinschaftsraum zu testen.

Auf beiden Veranstaltungen wird es zudem die Möglichkeit geben, alle Fragen, Vorschläge & Ideen, Bedenken oder Ängste in Bezug auf die zukunfftige Strukturierung unserer Schulgemeinschaft auÙern zu können, damit wir darauf noch vor Ende des laufenden Schuljahres eingehen können.

Infos zum zukunfftigen Kindergarten in Lontzen

Der neue Kindergarten wird in sechs Klassen (mit voraussichtlich je 14-17 Kindern) organisiert sein. Die aktuellen Klassen bleiben bestehen. Die neu angemeldeten Kinder werden auf die existierenden Klassen verteilt. Es wird nur eine Namensänderung einer Gruppe geben, da es in beiden Niederlassungen bisher eine „Fische-Gruppe“ gab. Die 2,5-jahrigten Kinder werden zunächst einfach den sechs Familiengruppen zugeordnet werden. Hier werden wir dann Erfahrungswerte sammeln und sehen, ob eine andere Form der Betreuung notwendig sein wird.

- Die „Fische“ Lontzen bleiben in ihrer bisherigen Umgebung.
- Die „Giraffen“ in Lontzen bleiben auch noch zumindest ein Jahr im Klassencontainer.
- Die „Einhörner“ in Lontzen ziehen in das jetzige 1. Schuljahr um.
- Die „Mäuse“ aus Walhorn ziehen in die „grüne Klasse“ der jetzigen Mittelstufe Lontzen.
- Die „Bienen“ aus Walhorn ziehen in die „rote Klasse“ der Mittelstufe Lontzen.
- Die „Fische“ aus Walhorn werden „Delfine“ und ziehen in das jetzige 2. Schuljahr ein.
- Die jetzige Klasse der „Einhörner“ wird zum „Schlaf-, Aufenthalts- und Wickelraum“ für die 2,5-jährigen Kinder umgestaltet. So können wir diese – immer, wenn es nötig ist – in einer eigenen Umgebung betreuen.
- In der jetzigen Oberstufe auf der ersten Etage wird ein Psychomotorikraum eingerichtet, der dann durchgängig nutzbar sein wird. Bustransporte während des Kindergartenabends entfallen.
- Der Bewegungsraum steht durchgängig für alle Gruppen zur Verfügung und in der kleinen Agora an der Unterstufe wird ein Bällebad eingerichtet.
- Der Esssaal wird angepasst und erweitert und das Essen für alle wieder ab 12 Uhr organisiert. Wir gewinnen also 4x pro Woche je eine halbe Stunde Aktivitätenzeit zurück.
- Der Schulhof wird komplett für alle nutzbar sein, zusätzlich gesichert und ein Pflanzgarten wird eingerichtet. Schritt für Schritt werden wir neue angepasste Spielgeräte installieren, wenn wir den Bedarf nach einiger Zeit genau bestimmen können.
- Alle Sanitäranlagen werden modernisiert und auf die Altersstufe angepasst. Auf der 1. Etage (vor der jetzigen Oberstufe) werden später zusätzliche Toilettenkabinen geschaffen.

Infos zur künftigen Primarschule in Walhorn

Die neue Primarschule wird in neun Klassen (je drei pro Schulstufe) organisiert sein. Ohne Zusammenlegung hätten vier der sechs Stufenklassen im kommenden Jahr aus mehr als 25 Kindern bestanden, mit einer Spitze von 31 Kindern und durchschnittlich einem halben Stundenplan in einer ungeteilten Gruppe von 26 Kindern. Wie im letzten Jahr angekündigt, können wir in der neuen Organisationsform die maximalen Klassengrößen deutlich reduzieren. Die Klassen werden somit – ähnlich wie im Kindergarten im vergangenen Jahr – neu zusammengesetzt. Die neuen Gruppen werden vom Lehrerteam (mit Unterstützung des Kindergartens für die Klassen der Unterstufe) gemeinsam festgelegt, so wie dies auch in anderen Schulen mit Parallelklassen üblich ist. Nähere Infos dazu folgen später.

- Die Unterstufe wird in der jetzigen Unterstufe und in einer Klasse der aktuellen Mittelstufe in Walhorn untergebracht. Die Klassengrößen werden voraussichtlich zwischen 15 und 17 Kindern liegen.
- Die Mittelstufe wird im jetzigen Kindergarten in Walhorn ihre neue Heimat finden. Die Klassengrößen werden hier voraussichtlich zwischen 14 und 16 Kindern liegen.
- Die Oberstufe bleibt in den aktuellen Räumlichkeiten und wird zusätzlich eine Klasse der jetzigen Mittelstufe nutzen. Die Klassengrößen werden dort voraussichtlich zwischen 18-20 Kindern liegen.
- Die Turnhalle und der Gemeinschaftsraum werden durchgängig für die Primarschule nutzbar sein. Bustransporte während des Schultages entfallen.
- Der Esssaal bietet ausreichend Platz, damit die Kinder weiter in drei Schichten innerhalb der regulären Pausenzeiten und ohne Zeitdruck essen können.
- Die Bibliothek und der Werkraum können in Zukunft allen Primarschulkindern zugutekommen.
- Den Schulhof werden wir unter Beteiligung der Kinder schrittweise mit neuen Spielgeräten oder anderen Elementen ergänzen und eine weitere Möglichkeit zur Vergrößerung besteht aktuell schon.

Natürlich sind hier die Raumzuteilungen der Klassen nur vorübergehend, da nach Abschluss des Projektes zur Aufstockung des Altbaus (mit einhergehender Verdopplung der aktuellen Flächen) alle Klassen dann an diesem Ort ihre neue Heimat finden werden und der jetzige Kindergarten dann noch für andere Zwecke genutzt werden könnte. Fünf Bewerber haben hier am bereits abgeschlossenen Ausschreibungsverfahren teilgenommen und wir sind sehr gespannt, die Vorentwürfe für die Erweiterung der Schule kennenzulernen.

Wir bedanken uns ebenfalls für die rege Teilnahme an der Umfrage zu AuBe und Bus. Hier sind wir jetzt in der Erarbeitungsphase mit der DG, der Gemeinde und später dem ZKB. Die Ergebnisse und das daraus resultierende Angebot für das kommende Jahr werden wir präsentieren, sobald der Rahmen auch hier klar abgesteckt sein wird.

Wir hoffen, dass wir mit diesem ersten längeren Infobrief mehr Klarheit in Bezug auf die zukünftige Organisation herstellen konnten, wünschen Euch/Ihnen bereits jetzt schöne Ferien und freuen uns schon jetzt, Euch/Sie bei den After-Work-Veranstaltungen begrüßen zu können.